

# Bedienungsanleitung

---

## Isel-Staub und Späneabsaugung

### Allgemeines

Die isel-Staub und Späneabsaugung ist für CNC-Fräsmaschinen mit Frässpindeln der iselautomation ausgelegt und dimensioniert. Die Absaugung ist nur für Trockenbearbeitung geeignet. Der Absaugschlauch muss einen Innendurchmesser von 80 mm haben und zur Vermeidung statischer Aufladung geerdet sein. Das Saugvolumen der Absaugung sollte am Schlauchanschluss mind. 400 m<sup>3</sup>/h betragen. Für eine optimale Absaugung sollte das Werkzeug nicht über die Bürstenlänge hinaus ragen. Die Bürsten sind Verschleißteile, müssen bei Bedarf gewechselt werden und lassen sich dazu einzeln entnehmen.

### Varianten

- Art.-Nr.: 239011 0120  
Spindelabsaugung mit pneumatischem Schwenkmodul für Frässpindeln mit automatischem Werkzeugwechsel.
- Art.-Nr.: 239011 0121  
Spindelabsaugung ohne Schwenkmodul für Frässpindeln mit manuellem Werkzeugwechsel.

### Funktionsweise der Spindelabsaugung mit pneumatischen Schwenkmodul

Die Endlagen des Schwenkarms werden mit Micro-Schnapschaltern erfasst. Diese Schalter sind auf dem pneumatischen Schwenkmodul angebracht und einstellbar. Angesteuert wird das Schwenkmodul mit einem 5/2 Wegeventil mit Drosseln auf der Abluftseite zur Regulierung der Schwenkgeschwindigkeit. Der Werkzeugwechsellvorgang ist erst freigeschaltet, wenn das Schwenkmodul geöffnet ist. Die Überwachung der Werkzeugwechslerabdeckung ist mit der Überwachung des Schwenkmoduls gleich geschaltet, da beide geöffnet sein müssen, um ein Werkzeug zu wechseln.

### Besonderheiten

Die Position 2 der Stückliste wird je nach Frässpindeltyp angepasst. Bitte bei der Bestellung die Spindelbezeichnung mit angeben.

### Anlagen

- Stückliste Absaugung mit pneumatischem Schwenkmodul
- Schaltplan